

Dem doppelten Abiturjahrgang einen Schritt voraus



Im November 2010 bot der Schülertag der TUM insbesondere den G9-Schülerinnen und -Schülern reichlich Gelegenheit, sich über die Studienangebote der TUM zum doppelten Abiturjahrgang zu informieren. Über 3500 Schülerinnen und Schüler nahmen an den vielfältigen Programmen der Fakultäten teil. Vorlesungen, Workshops und Führungen vermittelten den jungen Leuten bereits ab der 10. Klasse Einblicke in die Studienmöglichkeiten an der TUM.

Noch bis zum 31. Januar 2011 (Ausnahme: Bioinformatik) können sich die bayerischen G9-Schülerinnen und -Schüler für den vorgezogenen Studienbeginn 2011 an der TUM bewerben. Das Programm »TUM twoinone« ermöglicht Abiturientinnen und Abiturienten in 14 Studiengängen von Mai bis September 2011 gleich zwei Fachsemester zu absolvieren. Zum regulären Studienbeginn im Wintersemester 2011/12 starten sie dann bereits ins dritte Semester.

Das Steilkurs-Studium gestattet also einen einjährigen Vorsprung vor denjenigen Studienanfängern des doppelten Abiturjahrgangs, die zum regulären Termin im Wintersemester 2011/12 starten. Zudem fallen für diese Zeit außer in Elektrotechnik und Informationstechnik und in Bioinformatik keine Studienbeiträge an. Neben diesem Doppelsemester-Programm bietet die TUM in vier Studiengängen die Möglichkeit, schon zum Sommersemester das Studium mit einem regulären Studienplan aufzunehmen. Den Abiturienten von 2011 wird bei der Bewerbung Vorrang eingeräumt. Aber auch für alle anderen Hochschulzugangsberechtigten gibt es große Chancen, bei den überwiegend unbeschränkten Angeboten angenommen zu werden.

Bewerben für ein Studium an der TUM zum Sommer 2011 unter www.tum.de/studium/beginn2011

Live vom Schülertag:

»Zur Mittagszeit standen Shuttle-Busse bereit, die die Gymnasiasten problemlos zu den TUM-Standorten nach Garching oder Weihenstephan fuhren. Während dieser Pause war es auch möglich, sich ein Teilnahmezertifikat überreichen zu lassen...

Die TUM überzeugte vor allem durch ihre Bandbreite. Schon zu Beginn erklärte TUM-Präsident Herrmann, dass es aufgrund des einzigartigen Fächerportfolios realisierbar sei, leicht in ein verwandtes Fach zu wechseln, sollte man nach ein oder zwei Semestern doch feststellen, dass man mit dem gewählten Studium nicht zurechtkomme.«

*Lisa Böhm
12. Klasse, Unterföhring*

»Der Schülertag ist ein Ansporn für mich. Ich will mich in der Schule richtig anstrengen, um es an die TUM zu schaffen. Bauingenieurwesen würde ich am liebsten studieren.«

*Verena Hölzlwimmer
11. Klasse, Altötting*